

**RS OGH 1960/5/4 6Ob143/60,
2Ob337/74, 6Ob696/79, 5Ob616/81,
5Ob757/82, 2Ob88/88, 2Ob20/94**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.05.1960

Norm

ABGB §1497 II

Rechtssatz

Nur eine solche deutlich erkennbare Erbringung von Teilleistungen kann eine Unterbrechung der Verjährung zufolge konkludenten Anerkenntnisses der Schuld bewirken, da sich dann aus dem Verhalten des Schuldners das Bewußtsein einer weitergehenden vertraglichen Verpflichtung erkennen ließe.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 143/60
Entscheidungstext OGH 04.05.1960 6 Ob 143/60
- 2 Ob 337/74
Entscheidungstext OGH 10.04.1975 2 Ob 337/74
Beisatz: Entscheidend für den aner kennenden Charakter einer Teilzahlung ist der erkennbare Ausdruck des Schuldners, daß er nur auf Abschlag einer weiteren Verpflichtung leistet (ZVR 1974/23), deren grundsätzlicher Bestand ihm bewußt ist. (T1) Veröff: SZ 48/44
- 6 Ob 696/79
Entscheidungstext OGH 07.11.1979 6 Ob 696/79
Auch; Beis wie T1
- 5 Ob 616/81
Entscheidungstext OGH 01.12.1981 5 Ob 616/81
Auch; Beis wie T1
- 5 Ob 757/82
Entscheidungstext OGH 14.12.1982 5 Ob 757/82
Auch; Beis wie T1
- 2 Ob 88/88
Entscheidungstext OGH 06.12.1988 2 Ob 88/88
Beis wie T1
- 2 Ob 20/94
Entscheidungstext OGH 28.04.1994 2 Ob 20/94
Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0034535

Dokumentnummer

JJR_19600504_OGH0002_0060OB00143_6000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at